

Versionsnummer: 02  
Ausgabedatum: 05-Mai-2022  
Überarbeitet am: 10-Mai-2022  
Datum des Inkrafttretens: 05-Mai-2022

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs** Roadsaver, Polyflex, Parking Lot, Asphalt Rubber, Asphalt Cement, DF, Superflex, Matrix Binder, Loop Detector, Joint Adhesive, Polyfiber, Fiber Asphalt, Marker Adhesive, Quikstix, Asphalt Adhesive, PCF 100, High Slope, QWIKSEAL, QWIKDOT, Joint Binder

**Registrierungsnummer** -

**Synonyme** Keine.

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Pavement Crack and Joint Sealing and Preservation

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Unbekannt.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:** CrafcO, Inc.  
**Anschrift:** 6165 West Detroit St.  
Chandler, AZ 85226 USA  
**Name des Ansprechpartners:** CrafcO Materials Engineering  
**Telefon:** 602-276-0406  
**E-mail:** sales@crafcO.com  
**CHEMTREC:** 800-424-9300 (Nordamerika )  
+ 1-703-527-3887 (international)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Einstufungskriterien gemäß der Richtlinie (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der geänderten Fassung

**Enthält:** ASPHALT, Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr

**Gefahrenpiktogramme** Keine.

**Signalwort** Nicht anwendbar.

**Gefahrenhinweise** Nicht anwendbar.

#### Sicherheitshinweise

**Prävention** Nicht anwendbar.

**Reaktion** Nicht anwendbar.

**Lagerung** Nicht anwendbar.

**Entsorgung** Nicht anwendbar.

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett** 67,79 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekannter akuter oraler Toxizität. 67,79 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekanntem akuten Gefahren für die aquatische Umwelt. 67,79 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekanntem langfristigen Gefahren für die aquatische Umwelt.

**2.3. Sonstige Gefahren** Unbekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

## Allgemeine Angaben

Chemische Bezeichnung	%	CAS-Nr. / EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
ASPHALT	20 - 100	8052-42-4 232-490-9	01-2119480172-44	-	
<b>Einstufung:</b> Flam. Liq. 2;H225					
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr	0 - 40	64742-52-5 265-155-0	01-2119467170-45	649-465-00-7	
<b>Einstufung:</b> -					
Andere Bestandteile unterhalb meldepflichtiger Mengen	49,39				L

**Weitere Kommentare** Note L - Nicht als krebserzeugend eingestuft. Erfüllt die EU-Anforderungen von weniger als 3% (w/w) an DMSO Extrakte für die gesamte polyzyklische Verbindung nach IP-346

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Angaben** Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Alle Schuhe und Kleidungsstücke entsorgen, die nicht dekontaminiert werden können.

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen.** Wenn nötig, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Hautkontakt** Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser während mindestens 15 Minuten abspülen und dabei verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kleidung und Schuhe vor erneutem Gebrauch gründlich waschen (oder entsorgen).
- Augenkontakt** Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.
- Verschlucken** Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nicht die Mund-zu-Mund-Methode anwenden, wenn der Betroffene die Substanz eingenommen hat.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Steht nicht zur Verfügung.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Im Falle von Ingestion muß die Entscheidung, ob erbrechen herbeigeführt werden sollte oder nicht, vom behandelnden Arzt getroffen werden. Bestimmte schon bestehende Beschwerden machen Arbeiter besonders anfällig für die Wirkungen dieser Chemikalie: Asthma, Allergien, eingeschränkte Lungenfunktion.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren** Steht nicht zur Verfügung.

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Wassernebel. Schaum. Trockenpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Hinzufügen von Wasser oder Schaum zum Feuer kann zu Schaumbildung führen.

**Ungeeignete Löschmittel** Steht nicht zur Verfügung.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Im Fall eines Feuers können gefährliche Verbrennungsgase oder Dämpfe entstehen. Folgendes kann gebildet werden: Acrolein.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung** Steht nicht zur Verfügung.

**Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung** Im Brandfall Tanks durch Wassersprühnebel kühlen. Durch Feuer können sich giftige Gase entwickeln (CO<sub>x</sub>, NO<sub>x</sub>). Wasserabfluss nicht in die Kanalisation oder Wasserversorgung gelangen lassen. Durch Eindämmen zurückhalten.

**Besondere Löschhinweise** Im Brandfall Tanks durch Wassersprühnebel kühlen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühnebel einsetzen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Steht nicht zur Verfügung.

**Einsatzkräfte** Steht nicht zur Verfügung.

- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Ablauf oder Abgabe in die Kanalisation, Gewässer oder den Boden ist verboten.
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Ausgetretenes Material in sicherem Abstand eindämmen und später entsorgen. Nach dem Entfernen des Produkts den Bereich mit Wasser spülen.
- Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Steht nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Das Produkt ist nicht brennbar. Beim Erhitzen können sich reizende Dämpfe entwickeln. Nicht in Anlagen ohne ausreichende Belüftung verwenden. Nach der Handhabung die Hände waschen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.
- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** Elektrostatische Aufladung vermeiden durch Zugriff auf herkömmliche Bindungs- und Erdungstechniken. Behälter fest verschlossen und trocken halten.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen** Steht nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für berufsbedingte Exposition

##### Belgien. Expositionsgrenzwerte Komponenten

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Rauch.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.

##### Bulgarien. OEL-Werte. Verordnung Nr. 13 über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Komponenten	Typ	Wert
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m <sup>3</sup>
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>

##### Kroatien. Expositionsgrenzwerte für gefährliche Stoffe am Arbeitsplatz (ELVs), Anhang 1 und 2, Naordne Novine, 13/09

Komponenten	Typ	Wert
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	- MAK	5 mg/m <sup>3</sup>
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m <sup>3</sup>

**Zypem OELs. Verordnung zur Kontrolle der Fabrikatmosphäre und von gefährlichen Stoffen in Fabriken, PI 311/73, in der geänderten Form.**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Rauch.

**Dänemark. Expositionsgrenzwerte**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	MAK	1 mg/m <sup>3</sup>	Staub.
Distillates (Erdöl), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	MAK	1 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.

**Estland. AGW. Arbeitsplatzgrenzwerte für gefährliche Stoffe (Verordnung Nr. 105/2001, Anhang), in der jeweils gültigen Fassung.**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Dampf.

**Finnland. Grenzwert für Exposition am Arbeitsplatz**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Distillates (Erdöl), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.

**Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	1,5 mg/m <sup>3</sup>	Dampf und Aerosol.

**Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	AGW	1,5 mg/m <sup>3</sup>	Dampf und Aerosol.

**Griechenland. OELs (Dekret-Nr. 90/1999, in der jeweils gültigen Fassung)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	
Distillates (Erdöl), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.

**Ungarn. OELs. Gemeinsamer Beschluss zur chemischen Sicherheit der Arbeitsplätze**

Komponenten	Typ	Wert
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m3

**Island. OELs. Verordnung 154/1999 über Arbeitsplatzgrenzwerte**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m3	Rauch.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	1 mg/m3	Nebel.
POLYESTER FIBERS (CAS 25038-59-9)	TWA	3 mg/m3	Staub.

**Irland. Arbeitsplatzgrenzwerte**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	0,5 mg/m3	Inhalierbare Fraktion und Rauch

**Italien. Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	0,5 mg/m3	Inhalierbarer Schwaden.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.

**Lettland. OELs. Arbeitsplatzgrenzwerte chemischer Substanzen in der Arbeitsumgebung**

Komponenten	Typ	Wert
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m3
POLYESTER FIBERS (CAS 25038-59-9)	TWA	5 mg/m3

**Litauen. OEL-Werte. Grenzwerte für chemische Stoffe, Allgemeine Anforderungen**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	1 mg/m3	Rauch und Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m3	Rauch und Nebel.
POLYESTER FIBERS (CAS 25038-59-9)	TWA	5 mg/m3	

**Niederlande. OEL-Werte (verpflichtend)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m3	Nebel.

**Norwegen. Verwaltungstechnische Normen für Schadstoffe am Arbeitsplatz**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	MAK	5 mg/m3	Rauch.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	MAK	1 mg/m3	Nebel.

**Polen. Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 6. Juni 2014 zu den maximal erlaubten Konzentrationen und Intensitäten schädlicher Gesundheitsfaktoren am Arbeitsplatz, Gesetzblatt 2014, Punkt 817**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m3	Einatembare Fraktion.
		0 ppm	Einatembare Fraktion.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m3	Einatembare Fraktion.
		0 ppm	Einatembare Fraktion.

**Polen. Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 6. Juni 2014 zu den maximal erlaubten Konzentrationen und Intensitäten schädlicher Gesundheitsfaktoren am Arbeitsplatz, Gesetzblatt 2014, Punkt 817**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.
		0 ppm	Einatembare Fraktion.

**Portugal. VLE-Werte. Norm über berufsbedingte Exposition gegenüber Chemikalien (NP 1796)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	0,5 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.

**Rumänien OELs. Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Rauch.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	
		Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m <sup>3</sup>

**Slowakei. OEL-Werte. Verordnung Nr. 300/2007 zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit mit Chemikalien**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	1 mg/m <sup>3</sup>	Rauch und Nebel.
		5 ppm	Rauch und Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m <sup>3</sup>	Rauch und Nebel.
		15 ppm	Rauch und Nebel.

**Spanien. Arbeitsplatzgrenzwerte**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	0,5 mg/m <sup>3</sup>	Aerosol
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.

**Schweden. OELs. Work Environment Authority (Behörde für Arbeitsumfeld), arbeitsplatzbedingte Expositionsgrenzwerte (AFS 2015:7)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	1 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	3 mg/m <sup>3</sup>	Nebel.

**Sshweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Dampf und Aerosol.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	20 mg/m <sup>3</sup>	Dampf und Aerosol.
Distillates (Erdöl ), hydrotreated heavy naphthenic; Baseoil — unspecified [ complex combination of hydrocarbons obtained by treating a petroleum fraction with hydrogen in the presence of a catalyst. It consists of hydrocarbons having carbon numbers pr (CAS 64742-52-5)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.
POLYESTER FIBERS (CAS 25038-59-9)	TWA	3 mg/m <sup>3</sup>	Lungengängiger Staub.

**UK. EH40 Grenzwerte für Exposition am Arbeitsplatz (WELs Workplace Exposure Limits)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
ASPHALT (CAS 8052-42-4)	TWA	5 mg/m <sup>3</sup>	Rauch.
	Überschreitungsfaktor für Spitzenbegrenzung	10 mg/m <sup>3</sup>	Rauch.

**Biologische Grenzwerte** Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

**Empfohlene Überwachungsverfahren** Steht nicht zur Verfügung.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level, DNEL)** Steht nicht zur Verfügung.



**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)** Steht nicht zur Verfügung.

#### Expositionsrichtlinien

**DFG-MAK (empfohlen), Deutschland: Hautresorptiv**

ASPHALT (CAS 8052-42-4) Hautresorptiv

**TRGS 900 Grenzwerte, Deutschland: Hautresorptiv**

ASPHALT (CAS 8052-42-4) Hautresorptiv

**SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Schweiz: Hautresorptiv**

ASPHALT (CAS 8052-42-4) Hautresorptiv

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Für ausreichende Lüftung und geeigneten örtlichen Abzug sorgen, um zu gewährleisten, dass die festgelegten arbeitsplatzbedingten Grenzwerte nicht überschritten werden.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

**Allgemeine Angaben** Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

**Augen-/Gesichtsschutz** Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind). Chemieschutzbrille tragen; Gesichtsschutz (bei der Handhabung von geschmolzenem Material).

#### Hautschutz

**- Handschutz** Es werden chemikalienbeständige Handschuhe empfohlen. Bei möglicher Berührung mit den Unterarmen Schutzhandschuhe mit Stulpen tragen.

**- Sonstige Schutzmaßnahmen** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Die Verwendung einer undurchlässigen Schürze wird empfohlen.

**Atemschutz** Falls die Konzentrationen in der Luft die entsprechenden Grenzwerte übersteigen, verwenden Sie NIOSH-geprüften Atmungsschutz.

**Thermische Gefahren** During product use, there is a risk of thermal burns.

**Hygienemaßnahmen** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Steht nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aggregatzustand** Feststoff.

**Form** Fest.

**Farbe** Schwarz. Dunkelbraun

**Geruch** Produkt kommt in Form spröder, gelber, fester Perlen.

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** 65,56 - 121,11 °C (150 - 250 °F) ASTM D36 Erweichungspunkt

**Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** > 426,67 °C (> 800 °F)

**Entzündbarkeit** Steht nicht zur Verfügung.

**Flammpunkt** > 204,4 °C (> 400,0 °F)

**Selbstentzündungstemperatur** > 371,11 °C (> 700 °F)

**Zersetzungstemperatur** Steht nicht zur Verfügung.

**pH-Wert** Steht nicht zur Verfügung.

**Kinematische Viskosität** Steht nicht zur Verfügung.

#### Löslichkeit

**Löslichkeit (in Wasser)** Steht nicht zur Verfügung.

**Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) (log Wert)** Steht nicht zur Verfügung.

**Dampfdruck** Steht nicht zur Verfügung.

#### Dichte und/oder relative Dichte

**Dichte** Keine Angaben

**Dampfdichte** Steht nicht zur Verfügung.

**Partikeleigenschaften** Steht nicht zur Verfügung.

### 9.2. Sonstige Angaben

**9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen** Keine relevanten weiteren Daten verfügbar.

**9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

**% Anteil flüchtiger Stoffe** 0 %

**Spezifisches Gewicht** 1 - 1,9

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität** Steht nicht zur Verfügung.

**10.2. Chemische Stabilität** Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Steht nicht zur Verfügung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Starke Oxidationsmittel.

**10.5. Unverträgliche Materialien** Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte** Bei Zersetzung dieses Produktes wird ein beißender, dichter Rauch mit Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Spuren von Schwefel- und Stickstoffoxiden und Wasser freigesetzt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**Allgemeine Angaben** Steht nicht zur Verfügung.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

**Einatmen.** Kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein. Allerdings ist dieses Produkt derzeit nicht erfüllen die Kriterien für die Einstufung.

**Hautkontakt** Häufiger oder länger anhaltender Kontakt kann die Haut entfetten und austrocknen und zu Beschwerden und Hautentzündung führen.

**Augenkontakt** Kann die Augen reizen.

**Verschlucken** Kann beim Verschlucken Magen-Darm-Beschwerden. Kein Erbrechen herbeiführen. Erbrechen Gefahr des Aspiration erhöhen.

**Symptome** Steht nicht zur Verfügung.

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität** Nicht bekannt. Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Nicht kennzeichnungspflichtig. Kann zur Entfettung der Haut, ist aber weder reizend noch ein Sensibilisator.

**Schwere Augenschädigung Reizung der Augen** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Sensibilisierung der Atemwege** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Sensibilisierung der Haut** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Keimzell-Mutagenität** Non-mutagenic based on Modified Ames Assay.

**Karzinogenität** Dieses Produkt wird von IARC, ACGIH, NTP oder OSHA nicht als karzinogen angesehen. Note L - Erfüllt die EU-Anforderungen von weniger als 3% (w/w) an DMSO Extrakte für die gesamte polyzyklische Verbindung nach IP-346

**Ungarn. 26/2000 EüM Verordnung zum Schutz vor und Vermeidung von Gefahren im Hinblick auf die Exposition gegenüber Karzinogenen am Arbeitsplatz (in der geänderten Fassung)**

Nicht eingetragen.

**Reproduktionstoxizität** Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuftem Bestandteil

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Aspirationsgefahr** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben** Steht nicht zur Verfügung.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften** Steht nicht zur Verfügung.

## Sonstige Angaben

Steht nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

<b>12.1. Toxizität</b>	Voraussichtlich nicht schädlich für Wasserorganismen.
<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>Verteilungskoeffizient n-Okтанol/Wasser (log Kow)</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Kein PBT- oder vPvB-Gemisch oder Stoff.
<b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b>	Steht nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

<b>Restabfall</b>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
<b>Kontaminiertes Verpackungsmaterial</b>	Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.
<b>EU Abfallcode</b>	Steht nicht zur Verfügung.
<b>Entsorgungsmethoden / Informationen</b>	Wenn das Produkt wie geliefert als Abfall entsorgt werden soll, erfüllt es die Definition eines RCRA-Abfalls unter 40 CFR 261 nicht.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### IATA

14.1 - 14.6.: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### IMDG

14.1 - 14.6.: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Steht nicht zur Verfügung.

### Allgemeine Angaben

If the product is shipped at temperatures below 212°F (100°C), it is not regulated for transport by ground, air or vessel. If shipped above 212 deg F: "UN3257, Elevated Temperature Liquid, n.o.s. (Asphalt mixture), 9, PG III"

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 166/2006 Anhang II Europäisches Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**

Nicht eingetragen.

**Zulassungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Beschränkungen für die Verwendung**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen**

Nicht eingetragen.

**Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene am Arbeitsplatz, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Andere EU Vorschriften**

**Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Andere Verordnungen**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

**Nationale Vorschriften**

Steht nicht zur Verfügung.

**15.2.**

Steht nicht zur Verfügung.

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Liste der Abkürzungen**

Steht nicht zur Verfügung.

**Referenzen**

Steht nicht zur Verfügung.

**Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs**

Steht nicht zur Verfügung.

**Full text of any statements, which are not written out in full under sections 2 bis 15**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**Angaben zur Revision**

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren: Reaktion  
ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren: Prävention  
ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren: Entsorgung

**Schulungsinformationen**

Steht nicht zur Verfügung.

**Haftungsausschluss**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach bestem Wissen und Glauben genau und zuverlässig. Die hier gegebenen Informationen dienen nur als Hilfe für einen sicheren Umgang, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und gelten nicht als Garantie oder Produktspezifikation. Die Information bezieht sich nur auf das spezifische oben genannte Material und ist nicht gültig für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in irgendeinem Verfahren, wenn dies nicht ausdrücklich im Text angegeben wurde.